

AUF DEN SPUREN VON INDIENS KULTURERBE

Rajasthan Indien



AUF DEN SPUREN VON INDIENS KULTURERBE

Tag 1: Abflug von Deutschland

Flug von Deutschland nach Delhi.

Tag 2: Ankunft in Delhi

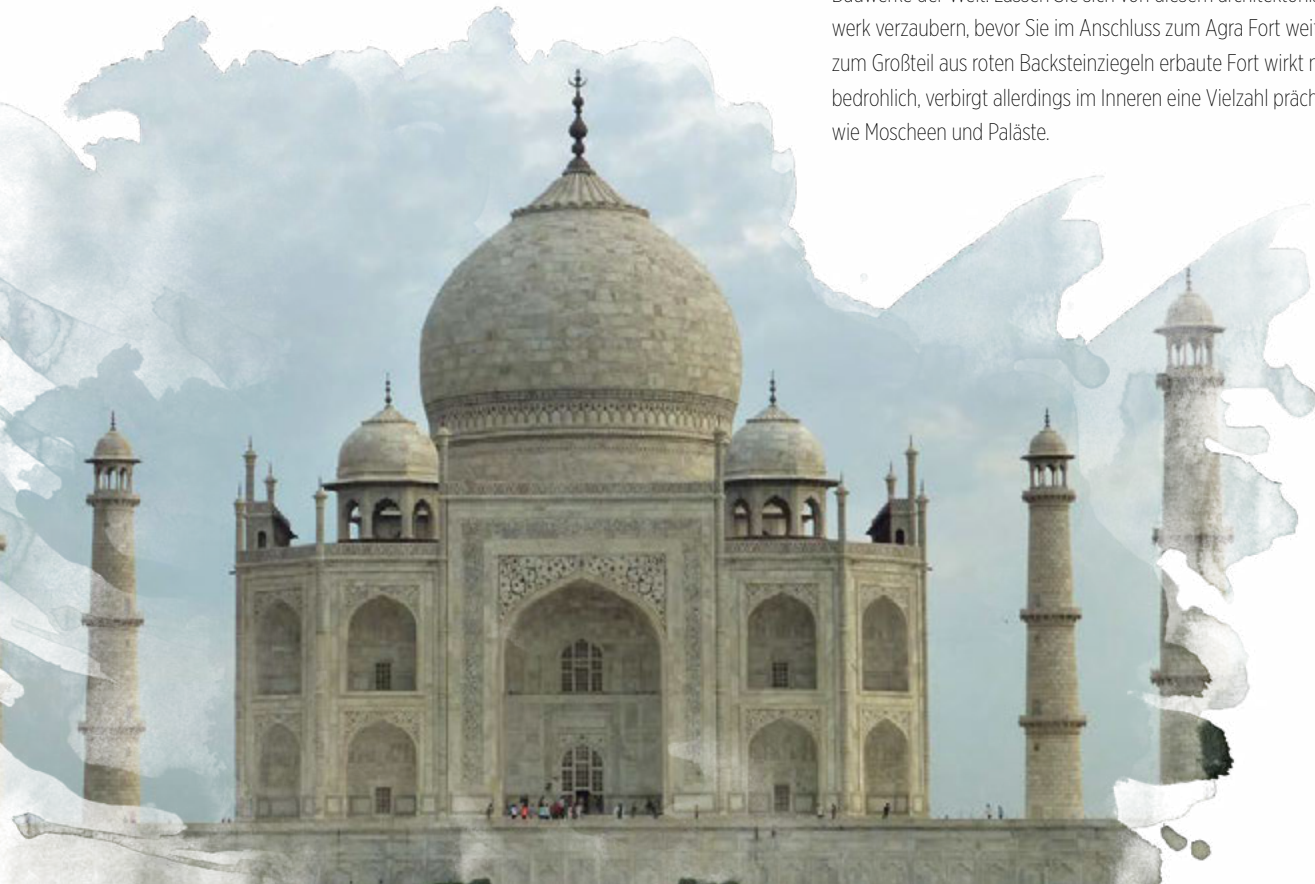
Delhi verbindet zwei Welten miteinander: Das Labyrinth enger Gassen mit halb verfallenen Havelis und eindrucksvollen Moscheen einerseits und die breiten, von Bäumen gesäumten Prachtstraßen mit den imposanten Regierungsgebäuden und den modernen Häuserkomplexen andererseits. Nach Ankunft werden Sie in Empfang genommen. Sie fahren in Ihr Hotel und haben den restlichen Tag zur freien Verfügung.

Tag 3: Buntes Treiben am Chandni Chowk

Am frühen Morgen besuchen Sie zunächst das Rote Fort von außen und beginnen dann, direkt gegenüber an der Jama Masjid, Indiens größter Moschee, und rund um den Chandni Chowk, Delhis ältestem Markt, Ihren Erkundungsspaziergang durch das alte Delhi: enge Gassen, Tempel und Moscheen, Werkstätten, kleine Geschäfte, alte Havelis. Und über allem liegt der Duft der Garküchen, in denen kleine Köstlichkeiten zubereitet werden. Ein Highlight ist sicherlich der bunte Gewürzmarkt. Später besichtigen Sie das Raj Ghat, Mahatma Gandhis Grabmal, fahren durch das India Gate sowie vorbei am Rashtrapati Bhawan, dem Präsidentenpalast.

Tag 4: Taj Mahal - Palast der Liebe

Von Großmogul Shah Jahan zu Ehren seiner verstorbenen großen Liebe erbaut, gilt das Taj Mahal mit seiner strahlend weißen und reich verzierten Marmorfassade sowie seiner perfekten Harmonie als eines der schönsten Bauwerke der Welt. Lassen Sie sich von diesem architektonischen Wunderwerk verzaubern, bevor Sie im Anschluss zum Agra Fort weiterfahren. Das zum Großteil aus roten Backsteinziegeln erbaute Fort wirkt nach außen hin bedrohlich, verbirgt allerdings im Inneren eine Vielzahl prächtiger Gebäude wie Moscheen und Paläste.



Tag 5: Wüstenstadt Fatehpur Sikri

Die mittelalterliche Wüstenstadt Fatehpur Sikri, erbaut im 16. Jahrhundert, war einst Hauptstadt des Mogulreiches. Der Komplex besteht aus verschiedenen religiösen und administrativen Gebäuden. Die Moschee soll eine Kopie der Moschee von Mekka sein und verbindet Elemente hinduistischen und persischen Designs. Weiter nach Ranthambhore erwartet Sie dort eines der schönsten Tigerreservate Indiens.

Tag 6: Die Tiger von Ranthambhore

Eine morgendliche Safari führt durch trockenen Laubwald, hier und dort kleine Seen und Bächlein, bewohnt von Greif- und Wasservögeln, Sumpfkrokodilen, Schildkröten und Pythonschlangen. Danach entdecken Sie das Fort von Ranthambhore. Auf einem Hügel liegend können Sie von hier aus die atemberaubende Landschaft des umliegenden Parks genießen. Am Nachmittag unternehmen Sie eine weitere Pirschfahrt im Park.

Tag 7: Im Herzen Rajasthans

Jaipur ist die faszinierende Hauptstadt des Bundesstaates Rajasthan, reich an kulturellem Erbe, Traditionen und Bräuchen. Erste Eindrücke der Stadt sammeln Sie am Abend während eines Spaziergangs durch das Gassengewirr und über bunte Märkte.

Tag 8: Jaipur – die rosarote Stadt

Aufgrund der einheitlich rosaroten Farbe der Gebäude im Altstadtviertel hat Jaipur auch den Beinamen „rosarote Stadt“. Das Amber Fort liegt wenig außerhalb der Stadt auf einem steilen Berghang. Durch das prachtvoll gestaltete Ganesha-Tor erreichen Sie das Innere der Palastanlage: Filigrane Marmorgitterfenster, mit Spiegelmosaiken verzierte Säulengänge, ein wunderschön angelegter Garten. Ein weiteres Zeugnis außergewöhnlicher architektonischer Baukunst ist der Palast der Winde. Das berühmte Wahrzeichen ist Teil des Stadtpalastes. Dieser liegt von hohen Mauern umschlossen zwischen Gärten und Höfen mitten im Stadtzentrums von Jaipur. Ein weiterer Besichtigungspunkt ist das Observatorium. Bevor der Tag endet, besteigen Sie eine Rickshaw und begeben sich auf eine Nostalgie-Tour durch die Altstadt.

Tag 9: Deogarh

Nach dem Frühstück brechen Sie auf nach Deogarh. Deogarh ist eine kleine Stadt, deren Hauptattraktion der ehemalige Palast ist, der heute zu einem Hotel umgebaut wurde. Auf einem Hügel gelegen hat man von hier einen wunderschönen Ausblick auf die umliegenden Berge und Seen. Erkunden Sie die Umgebung auf eigene Faust.

Tag 10: Unterwegs mit dem Zug

Eine Zugfahrt in Indien ist immer ein Erlebnis. Von Deogarh aus geht es hinab nach Phulad, durch Urwald und Tunnel, über hohe Brücken und vorbei an abgelegenen Bahnstationen. Nutzen Sie die Gelegenheit und kommen mit Ihren Mitreisenden ins Gespräch. Nach Rückkehr in Deogarh Spaziergang durch das Dorf. Sie erfahren mehr über das Alltagsleben der Bewohner. Frauen transportieren Wasser aus einer Quelle in schön verzierten Tongefäßen auf dem Kopf oder waschen Wäsche. Unter einem Baum im Schatten wird über Politik und Alltägliches diskutiert. Gesellen Sie sich dazu oder schlendern Sie über den Markt.

Tag 11: Jain-Kultur in Ranakpur

Früh am Morgen erwacht das Alltagsleben. Noch vor dem Frühstück machen Sie einen Spaziergang durch zwei kleine Dörfer: Kinder auf dem Weg zur Schule, Frauen gehen ihrer Hausarbeit nach, die Älteren sitzen plaudernd in den Höfen. Später in Ranakpur besichtigen Sie die Tempel, die als schönste Jain-Heiligtümer des Landes gelten. Der Adinatha-Tempel ist der Haupttempel. Er umfasst ein Areal von 4.000 qm und besteht aus 24 Säulenhallen. Die aufwendig gestalteten Säulen, keine gleicht der anderen, stützen wiederum reich verzierte Decken. Lassen Sie die Schönheit des Tempels in Ruhe auf sich wirken.

Tag 12: Das Volk der Gharasiyas

Ausgangspunkt der heutigen Wanderung ist der Jain Tempel Muchhala Mahavir. Rajasthan, eigentlich bekannt als Land der Maharadschas, beheimatet auch einige traditionelle Volksstämme, darunter der Stamm der Gharasiyas. Bis heute leben sie nach ihren eigenen Bräuchen und Traditionen und haben sich ihr eigenes soziales System erhalten. Die Gharasiyas sind Schaffhirten und leben in kleinen Dorfgemeinschaften.

Sie laufen durch kleine Dörfer und dichten Urwald bis Sie schließlich das Kumbhalgarh Schutzgebiet erreichen. Hier lebt eine Vielzahl an Vögeln, Antilopen und Gazellen. Mit dem Jeep kehren Sie zurück nach Ranakpur.

Tag 13: Ranakpur – Udaipur

Udaipur, auch Venedig des Ostens, ist mit seinen Seen, Gärten und Tempeln eine regelrechte Oase in der Wüste Thar. Nach Ankunft in der Stadt unternehmen Sie eine Bootsfahrt auf dem Pichola See, der von Hügeln, Gärten, Havelis und Tempeln umgeben ist. Von hier aus haben Sie einen wunderschönen Blick auf die Stadt und die wichtigsten historischen Bauten. Am Abend kurzer Spaziergang hinauf auf den Maachla Magra. Von hier oben genießen Sie einen wunderschönen Ausblick auf Udaipur mit dem Stadtpalast und dem Jagdish Tempel.

Tag 14: Udaipur – Venedig des Ostens

Der Stadtpalast thront auf einem Hügel über dem Pichola-See, seine Kuppeln und Türme spiegeln sich auf phantastische Weise im Wasser. Im Inneren befindet sich ein Labyrinth aus Gängen und Höfen, reich verzierten Sälen und schön angelegten Gärten. Nach der Besichtigung geht es zu Fuß durch die Altstadt, entlang von Märkten und Tempeln. Der Jagdish Tempel ist Lord Vishnu gewidmet und zählt zu den berühmtesten Tempeln der Stadt. Am Nachmittag besuchen Sie den Sahelion Ki Bari, eine traumhaft-schöne Gartenanlage aus dem 18. Jahrhundert.

Tag 15: Zurück nach Delhi

Heute fliegen Sie zurück nach Delhi. Der Tag steht ansonsten zur freien Verfügung. Je nach Abflugzeit bereits am späten Abend Transfer zum Flughafen.

Tag 16: Abflug ab Delhi

Rückflug nach Deutschland und individuelle Heimreise.

Der genannte Reiseverlauf soll Ihnen als Idee für Ihre individuell gestaltete Reise dienen.

Gerne arbeiten wir Ihnen nach Ihren Wünschen einen persönlichen Reiseverlauf aus.



Fragen und Anmeldungen unter:

aqua mountain travel GmbH

info@aqua-mountain-travel.de

www.aqua-mountain-travel.de

Telefon: +49 (0) 212 781 701 58 oder +49 (0) 174 – 382 66 36